

Rezensionen von Buchtips.net

Nicholas Sparks: Die Nähe des Himmels

Buchinfos

Verlag: [Wilhelm Heyne Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-453-01602-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,98 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Der Wissenschaftsjournalist Jeremy March steht kurz vor dem großen Durchbruch, als ihn ein neuer Fall in das verschlafene Provinznest Boone Creek in North Carolina führt. Jeremy soll dort herausfinden, was hinter den geisterhaften Lichterscheinungen steckt, die immer wieder auf einem Friedhof zu sehen sind. Bei den Recherchen lernt er die Bibliothekarin Lexie kennen und verliebt sich Hals über Kopf in sie. Doch Lexies Verhalten macht es Jeremy nicht leicht, sich für sie zu entscheiden, da sie ihn ebenfalls anziehend findet, aber immer wieder auch schroff zurückweist.

Der "Großmeister der Gefühle" weiß auch in seinem neuen Roman, wie man die Herzen der Leser berühren kann. Auch wenn dieser Roman etwas mehr Zeit braucht, um in die Gänge zu kommen. Nicholas Sparks nimmt sich genügend Zeit, um seine Hauptfigur Jeremy, anschaulich darzustellen. Dadurch liest sich der Roman zu Beginn etwas langatmig. Das ändert sich erst mit Jeremys Ankunft in Boone Creek. Von jetzt an fiebert der Leser mit und ist gespannt ob und wie es Jeremy gelingt, Lexie seine Liebe zu beweisen.

"Die Nähe des Himmels" bietet alles was man von Nicholas Sparks erwarten kann: eine griffige Story, eine Liebesgeschichte mit Hindernissen und zwei Menschen, die für einander bestimmt sind. Nicht mehr, aber vor allem auch nicht weniger. Wer einen Roman von Nicholas Sparks zur Hand nimmt, weiß natürlich was ihn erwartet. Doch seine große Stärke ist es einfach, gefühlvolle und packende Romane zu schreiben, die nicht kitschig sind und durchaus auch männliche Leser überzeugen. Und diese Stärke spielt er auch in diesem Roman voll aus.

Nicholas Sparks ist nicht umsonst einer der erfolgreichsten Autoren der Gegenwart. Er versteht es gekonnt die zwischenmenschlichen Beziehungen glaubhaft und packend darzustellen. Das es dabei immer zu einem Happy-End kommt, verzeiht man dem Autoren gerne.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[07. Februar 2006]